



Baden-Württemberg

LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM AUGUSTENBERG

Karlsruhe, 06.09.2022

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist im Referat „Pflanzenschutz – Ackerbau, Gartenbau“ im Rahmen eines Verbundvorhabens zu „Computergestützten Prognosen und Entscheidungshilfen im Pflanzenschutz (ValiProg)“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Projektsachbearbeiterin/ eines Projektsachbearbeiters im Feldversuchswesen (w/m/d)

in Vollzeit (zurzeit 39,5 Stunden/Woche) befristet bis zum 31.12.2024 zu besetzen.

Computergestützte Prognosen und Entscheidungshilfen (basierend auf Wetter- und Schlagdaten) geben wertvolle Informationen über das zeitliche und räumliche Auftreten von Schadorganismen sowie den Epidemieverlauf oder deren Populationsdynamik. Sie sind ein zentrales Instrument bei der Umsetzung des Integrierten Pflanzenschutzes und helfen Pflanzenschutzmittel zielsicher zum richtigen Zeitpunkt einzusetzen. Seit der Entwicklung der Modelle haben sich im Laufe der Jahre sowohl Umweltbedingungen und landwirtschaftliche Produktionsverfahren als auch Auftretenszeiträume und Generationenhäufigkeit von Schadorganismen verändert. Daher sollen in dem Verbundvorhaben bestehende Prognose- und Entscheidungshilfemodelle unter Praxisbedingungen validiert und aktuell gültige Schadensschwelen überprüft und ggf. bundesweit angepasst werden. Zu diesem Zweck werden umfangreiche Feldversuche in verschiedenen Kulturen (Getreide, Raps, Kartoffeln und Spargel) an repräsentativen Standorten in Baden-Württemberg durchgeführt.

- 2 -

Dass mit der Stelle verbundene **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- Mitarbeit bei der Planung komplexer Versuche
- Durchführung und Auswertung der Versuche auf Ackerflächen für verschiedene Fragestellungen im Pflanzenschutz
- regelmäßige Bestimmung von BBCH-Stadien im Feld und im Labor
- selbständige Auswahl und Anlage der Versuchs- und Beobachtungsflächen nach Vorgabe in den Versuchsplänen
- selbständige Durchführung der erforderlichen Bonituren zu verschiedenen Entwicklungsstadien der Pflanzen und Schadorganismen (Pilze, Insekten, Wirbeltiere, Unkräuter)
- funktionssicherer und zielgerichteter Einsatz von Spezialmaschinen (z.B. Parzellenspritze) für den Pflanzenschutz
- selbständige Erfassung von Schaderregerdaten mit spezieller Software auf Tablet und Smartphone
- Erfassung, Prüfung und Auswertung der Versuchsdaten mit Hilfe von spezieller EDV-Programme (PIAF und/ oder ISIP)
- Mitwirkung bei der Erstellung von Ergebnisberichten sowie Präsentation der Ergebnisse in Fachkreisen.

Ihr **Profil**:

- Hochschulabschluss (Diplom/FH oder B.Sc.) der Fachrichtung Agrarwirtschaft oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss als Bachelor Sc. der Agrarwissenschaften oder in einer anderen vergleichbaren Studienrichtung, auf deren Basis gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten sowie einschlägige Erfahrungen erworben wurden
- gute Kenntnisse über Anlage und Durchführung von Pflanzenschutzversuchen
- gute Kenntnisse in Kulturführung im Pflanzenbau
- gute Kenntnisse über Auftreten und in der Erkennung von Schadorganismen

- sicherer Umgang mit dem PC und Tablet beim Einsatz der Standardsoftware von MS Office sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in weitere EDV-Fachprogramme
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B
- fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens C 2-Niveau)
- Bereitschaft zum Außendienst sowie zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit in der jeweiligen, kulturspezifischen Anbausaison
- hohe körperliche Belastbarkeit.

Von **Vorteil** sind:

- Erfahrungen in der Anwendung von computergestützten Entscheidungsmodellen und gute Kenntnisse verschiedener Prognosemodelle im Ackerbau (z.B. www.isip.de)
- Erfahrungen bei der Durchführung von Bonituren (Entwicklungsstadien der Kulturpflanzen, Pflanzenkrankheiten und Schädlinge) nach vorgegebenen Richtlinien
- Kenntnisse in der Durchführung von statistischen Tests mit Hilfe einschlägiger Software

Ein hohes Maß an Eigeninitiative, selbständigem und zielorientiertem Arbeiten, Flexibilität, Teamfähigkeit sowie Belastbarkeit wird vorausgesetzt.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland. Das LTZ bietet einen interessanten Arbeitsplatz in einem Team mit kreativer Arbeitsatmosphäre, vielfältigen Tätigkeiten und innovativen Aspekten sowie flexiblen Arbeitszeiten.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10.

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen, die nicht innerhalb der EU erworben wurden, bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der Ausschreibungsnummer **24_01_2022** sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum **27.09.2022** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach

Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote entnehmen.

Für nähere Informationen stehen Frau Dr. Hintemann (0721/9468-433) oder Herr Bundschuh (0721/9468-444) vom LTZ Augustenberg gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Haber
Direktor